Stadt Cottbus / město Chósebuz Der Oberbürgermeister

mit Veränderungen (siehe Niederschrift)



Vorlagen-Nr.				
StVV III-019/08				
НА				

Geschäftsbereich: III Fachberei	i ch: 50	Termin der Tagung: 2	26.11.2008				
Vorlage zur Entscheidung							
durch den Hauptausschuss							
	ımlung	nichtöffentlic	h				
Beratungsfolge:	Datum		Datum				
	07:10.2008	☐ Umwelt	Datum				
			10.11.2000				
Haushalt und Finanzen	18:11.2008	Hauptausschuss	19.11.2008				
Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen	40 44 0000	Stadtverordnetenversammlung	26.11.2008				
Wirtschaft, Bau und Verkehr	13.11.2008	Ortsbeiräte	23.10.2008				
Bildung, Schule, Sport u. Kultur Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.	07.11.2008	☐ JHA					
Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.	07.11.2006						
Umsetzung des Bundesprogran	nmes Komn	nunalkombi in der Stadt Cottbus					
Beschlussvorschlag:							
Die Stadtverordnetenversammlung möge bes	schließen:						
 Das Bundesprogramm Kommunalkombi wird 2008 in der Stadt Cottbus mit 160 Stellen umgesetzt. Der Sachkostenanteil wird um 15 € je Beschäftigter je Monat erhöht. 							
Frank Szymanski							
Beratungsergebnis des HA/der StVV:		Beschluss-Nr.:					
	nmahrhait	Tagung am: TOP					
einstimmig mit Stimmer	memment	Tagung am: TOP Anzahl der Ja -Stimmen:					
☐ laut Beschlussvorschlag		Anzahl der Nein -Stimmen:					

Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Vorlagen-Nr.: III-019/08

Problembeschreibung/Begründung:

Laut Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Cottbus vom 27.02.08 (Beschluss: III-003-45/08) ist das Bundesprogramm Kommunalkombi in der Stadt Cottbus mit 137 Stellen umzusetzen. Anfang Oktober waren 107 Stellen durch das Bundesverwaltungsamt (BVA) Köln als Genehmigungsbehörde bestätigt. Für weitere 30 Stellen liegen Anträge beim BVA zur Bewilligung vor. Das Programm wurde sehr gut angenommen. Es hat sich als wirksames Mittel der Arbeitsmarktpolitik etabliert.

Die ersten Stellen wurden im Juni 2008 eingerichtet. Der Förderbescheid des Landes bezog sich auf 137 Stellen für 12 Monate. Der Förderrahmen wird also in 2008 nicht ausgeschöpft. Weitere Stellen könnten eingerichtet werden, ohne die gesetzten finanziellen Rahmen von Bund, Land und Stadt Cottbus zu verändern.

Deshalb sollen 23 Stellen von 2009 auf 2008 vorgezogen werden (Beginn: 01.12.2008). Insgesamt könnten damit im Jahr 2008 160 Stellen besetzt werden. Die Gesamt-Fördersumme des Landes Brandenburg für 548 Stellen bis Ende 2012 wird nicht verändert. Ob das Land mehr als die bisher geplanten 548 Stellen für Cottbus fördern kann, wird frühestens Mitte 2009 entschieden. Nach Abstimmung mit dem Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen (MASGF) des Landes Brandenburg ist aus der Sicht des Ministeriums ein Vorziehen von 23 Stellen auf das Jahr 2008 unproblematisch. Der Änderungsbescheid des Landes würde nach entsprechender Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung umgehend ergehen.

Weiterhin haben die bisherigen Erfahrungen gezeigt, dass die Ausstattung der Träger mit Sachkosten (20,- € pro Monat, 50,- € einmalig als Anschubfinanzierung) nicht ausreichend ist. Allein für den Beitrag zur Berufsgenossenschaft sind vom Träger je Beschäftigten und Jahr zwischen 100,- € und 200,- € aufzubringen.

Deshalb wird vorgeschlagen, dem Träger rückwirkend zum Beginn der Maßnahme je Beschäftigten den pauschalen Betrag von 180,- € je Beschäftigungsjahr (15,- € je Beschäftigungsmonat) anteilig zu zahlen. Die finanziellen Mittel für 23 zusätzliche Stellen in 2008 und für den zusätzlichen Sachkostenbetrag in 2008 und 2009 stehen zur Verfügung, bzw. haben ihre Deckung in eingesparten Mitteln der KdU.

Anlage: Übersichten

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	☐ Nein			
1. Gesamtkosten:						
 Lohnkosten: 23 Stellen x 350 € x 1 Monat Sachkosten: 23 Stellen x (20 € + 50 € + 15 €) x Sachkosten: 137 Stellen x 15 € (jeweils ab Beginnmo Gesamt: 		= 8.050 € = 1.955 € 3) = 7.215 € 17.220 €				
2. Sicherstellung der Finanzierung:						
In 2008 und 2009 aus den für Kommunalkombi laut Beschluss III-003-045/08 geplanten Mitteln mit der Deckung im Bereich Kosten der Unterkunft (KdU)						
3. Folgekosten:						

Vorlagen-Nr.: III-019/08

Anlage:

1. Stellenübersicht:

Stellen entsprechend Zuwendungsbescheid Land vom 31.01.2008:

2008		2009	2010	2011	2012	
Teilneh-	neu	137	274	137	0	0
mer	ges.	137	411	548	411	137

Nach Veränderungsbescheid für 160 Stellen:

2008		2009	2010	2011	2012	
Teilneh-	neu	160	274	114	0	0
mer	ges.	160	434	548	411	137

2. Kostenübersicht je Kommunalkombi-Beschäftigten (kommunaler Anteil)

		1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Gesamt
bisher	Personalk.	4.200 €	4.200 €	4.200 € 12.600	
	Sachkost.	290 €	240 €	240 €	770 €
Vorschlag	Personalk.	4.200 €	4.200 €	4.200 €	12.600 €
	Sachkost.	470 €	420 €	420 €	1.310 €

Personalkosten: 350,- € je Monat Sachkosten: 20,- € je Monat

50,- € einmalig zu Beginn der Maßnahme

neu: 15,- € je Monat Erhöhung Sachkosten

3. Berechnung Sachkosten für das Jahr 2008:

Monat	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Gesamt (€)
Teiln. neu	8	54	13	24	8	23	30	-
Teiln.	8	62	75	99	107	130	160	-
kumul.								
Sachkosten bisher (€)	560	3940	2150	3180	2540	3750	4700	20820
Zus.	120	930	1125	1485	1605	1950	2400	9615
Sachkosten								
Vorschl. (€)								
Gesamt (€)	680	4870	3275	4665	4145	5700	7100	30435